



Zentralrat der Armenier in Deutschland e.V., Postfach 703040
60567 Frankfurt a.M.

PRESSEERKLÄRUNG

Frankfurt a.M., 28.04.2015

Rückblick auf eine erfolgreiche Demonstration

Berlin am 25. April 2015

Am vergangenen Samstagnachmittag hat in Berlin die deutschlandweite Hauptdemonstration der „Genozid 1915 – Initiative Deutschland“ zum 100. Jahrestag des Völkermords an den Armeniern, Assyriern, Pontosgriechen, u.a. Minderheiten stattgefunden. Laut Polizeiberichten zufolge nahmen rund 5000 Menschen daran teil und gedachten so an die 1.5 Millionen Opfer des ersten Völkermordes im 20. Jahrhundert.

„Es ist das Recht der Toten, daß die Wahrheit über ihren Tod ans Licht kommt. Das ist das mindeste was die Nachwelt, was wir tun können. Die Leugnung verletzt die Würde des Menschen und die Wahrheit öffentlich zu machen ist eine unabdingbare Aufgabe.“ sagt **Dr. Nazareth Agheguian, Vorstandsvorsitzender des ZAD.**

Vom Bundeskanzleramt aus zog die Gemeinde durch Berlins Innenstadt und forderte die Türkei zur Anerkennung des Völkermordes auf. Bei der Abschlusskundgebung vor dem Brandenburger Tor hielt neben dem ZAD Vorsitzenden auch der Bundesvorsitzende der Kurdischen Gemeinde Deutschland e.V. Herr Ali Ertan Toprak eine sehr emotionale und ergreifende Rede.

Die Bundesrepublik Deutschland ist dazu aufgefordert hier mit einer eindeutigen Anerkennung des Genozids ein deutliches Zeichen zu setzen.

„Es ist wichtig den Genozid an den Armeniern in einem europäischen Gedächtnis zu verankern, weil öffentliches Gedenken hier nicht nur ein symbolisches Signal setzt, sondern auch aktiver Teil der Verurteilung staatlich – systematischer Gewalt gegen Gruppen und Gemeinschaften ist. Gedenken bedeutet auch Verantwortung

Vorsitzender Dr. Nazareth Agheguian Tel: +49 (0) 178-81 81 002 madlen.vartian@zentralrat.org	Bankverbindung Sparkasse Leverkusen IBAN: DE12375514400118365543 BIC: WELADEDLLEV	Stellvertretende Vorsitzende Kassenwart Schriftführerin Jugendbeauftragte	Madlen Vartian Samwel Lulukyan Tamar Hamouchian Vehanoush Davoodian
---	---	--	--

zu übernehmen - gegenüber den Opfern und ihren Nachkommen. Es bedeutet ihnen Gerechtigkeit wiederfahren zu lassen, ihnen eine sichere Zukunft zu ermöglichen und ihnen Zugang zu den Orten des früheren armenischen Lebens zu eröffnen.“ sagt **Dr. Nazareth Agheguian, Vorstandsvorsitzender des ZAD.**

Der Vorstand bedankt sich bei allen Demo-Teilnehmern, sowie bei der „Genozid 1915 – Initiative Deutschland“, für eine großartige und mit Herzblut organisierte Demonstration, hinter dem der ZAD massgeblich stand und vorantrieb.

Bilder der Demonstration vom 25.04.2015 sind dieser Presseerklärung beigelegt.

Vorstand des Zentralrats der Armenier in Deutschland e.V.

Pressekontakt:

E-Mail: vorstand@zentralrat.org

Vorsitzender Dr. Nazareth Agheguian Tel: +49 (0) 178-81 81 002 madlen.vartian@zentralrat.org	Bankverbindung Sparkasse Leverkusen IBAN: DE12375514400118365543 BIC: WELADEDLLEV	Stellvertretende Vorsitzende Kassenwart Schriftführerin Jugendbeauftragte	Madlen Vartian Samwel Lulukyan Tamar Hamouchian Vehanoush Davoodian
---	---	--	--